

KURFÜRSTEN, KAISER UND REICH

POLITISCHE FÜHRUNG UND FRIEDENSSICHERUNG
UNTER FERDINAND I. UND MAXIMILIAN II.

VON
ALBRECHT P. LUTTENBERGER



VERLAG PHILIPP VON ZABERN · MAINZ

1994

INHALT

Vorwort	XI
Einleitung: Fragestellung und Methode	1
 I. KURFÜRSTEN UND KAISER: KURFÜRSTENTAGE UND WAHLTAGE	 15
1. Der Frankfurter Kurfürstentag 1558	17
1. 1. Der Abdankungsplan Karls V. und die Vorbereitung des Frankfurter Kurfürstentages	17
1. 2. Die Frankfurter Verhandlungen über die Erneuerung des Kurvereins	34
1. 3. Der Vollzug der Abdankung Karls V., die Kaisererhebung Ferdinands und die Profilierung der Rolle des Kurkollegs	40
1. 4. Die Verhandlungen über die Kapitulation Ferdinands I.	48
1. 5. Das Kurkolleg und die Passauer Gravamina	61
1. 6. Die Beratungen über die zweite Proposition Ferdinands	63
1. 7. Die Behandlung der Supplikationen	77
1. 8. Reaktionen auf die Opposition Pauls IV. gegen die Frankfurter Kaisererhebung	81
 2. Die römischen Königswahlen von 1562 und 1575	93
2. 1. Der Frankfurter Wahltag 1562	93
2. 1. 1. Der Reichstagsplan Ferdinands 1560/1561	93
2. 1. 2. Planung und Organisation des Frankfurter Wahltages	99
2. 1. 3. Die religiös-kirchlichen und politischen Implikationen der kaiserlichen Wahlpolitik	107
2. 1. 4. Zur Methode der kaiserlichen Wahlpolitik	120
2. 1. 5. Der Plan Ferdinands für die Einladung bedeutender Fürsten nach Frankfurt	124
2. 1. 6. Die Frankfurter Verhandlungen über die Wahlkapitulation Maximilians II.	126
2. 1. 7. Die Beratungen über die zweite Proposition Ferdinands	139

2. 2.	Der Regensburger Wahltag 1575	146
2. 2. 1.	Die sächsisch-mainzische Initiative und die politische und organisatorische Vorbereitung des Regensburger Wahltages	146
2. 2. 2.	Das pfälzische Programm für die Verhandlungen über die Wahlkapitulation	165
2. 2. 3.	Die Regensburger Verhandlungen über die Wahlkapitulation Rudolfs II.	176
2. 2. 4.	Die Beratungen über reichspolitische Fragen	182
3.	Die Kurfürstentage in Fulda 1568 und in Mühlhausen 1572	187
3. 1.	Der Kurfürstentag von Fulda 1568	187
3. 1. 1.	Die Vorbereitung des Fuldaer Kurfürstentages	187
3. 1. 2.	Das Kurkolleg und der Religionskrieg in Frankreich	191
3. 1. 3.	Die Beratungen über die Lage in den Niederlanden	202
3. 1. 4.	Die Verhandlungen über die Ergebnisse des Erfurter Reichskreistages	205
3. 1. 5.	Die Stellungnahmen der Kurfürsten zum Zollstreit Pfalzgraf Wolfgangs, zum französischen Festungsbau in Verdun und zur Beilehnung des Kardinals von Lothringen	208
3. 1. 6.	Die Verhandlungen der Kurfürsten über die kaiserlichen Nebenpropositionen	210
3. 1. 6. 1.	Der Revisionsstreit des Markgrafen Hans von Brandenburg	210
3. 1. 6. 2.	Die Rüstungen Pfalzgraf Johann Casimirs für seinen Zug nach Frankreich	213
3. 1. 6. 3.	Der Streit um Sinsheim und Neuhausen	216
3. 2.	Der Kurfürstentag in Mühlhausen 1572	219
3. 2. 1.	Kurmainz und die Vorbereitung des Kurfürstentages von 1572	219
3. 2. 2.	Die Beratungen über die Frage des Beitritts zur Türkenliga	227
3. 2. 3.	Die Verhandlungen über die Entwicklung im Ostseeraum	231
3. 2. 4.	Das Kurkolleg und der niederländische Konflikt	233
4.	Zwischenergebnisse	243

II. KURFÜRSTEN, KAISER UND STÄNDE:	
REICHSTAG, DEPUTATIONSTAG, REICHSKREISTAG	249
1. Probleme der Interpretation des Religionsfriedens	251
1. 1. Das Scheitern der Reunionspolitik Ferdinands I.	251
1. 2. Die Gravamina der Konfessionsparteien und ihre Behandlung auf dem Augsburger Reichstag 1559	259
1. 3. Die Auseinandersetzung um den Geistlichen Vorbehalt	268
1. 4. Der Augsburger Reichstag von 1566 und die Religionspolitik Maximilians II.	277
2. Probleme der Friedenssicherung	307
2. 1. Die Ausformung des Deputationstages	307
2. 1. 1. Die Speyerer Deputationen von 1557 und 1560	307
2. 1. 2. Der Wormser Deputationstag von 1564	317
2. 2. Der Augsburger Reichstag 1566	337
2. 2. 1. Die Verhandlungen über die Exekutionsordnung und das Reichsjustizwesen	337
2. 2. 2. Die Frage der Anwerbung einer Exekutionstruppe	346
2. 2. 3. Die Achtexekution gegen Wilhelm von Grumbach	350
2. 3. Die Vorbereitung des Regensburger Reichstages von 1567 und die Verhandlungen über die Finanzierung der Acht gegen Wilhelm von Grumbach und Herzog Johann Friedrich von Sachsen	354
2. 4. Der Erfurter Reichskreistag von 1567	365
3. Das Reich und die Konflikte in Frankreich und in den Niederlanden	385
3. 1. Der rheinische Kurfürstentag in Bacharach vom Juli 1568 und die Kreispolitik der rheinischen Kurfürsten 1568/1569	385
3. 2. Der Frankfurter Deputationstag von 1569	413
3. 3. Die Suche nach sicherheitspolitischen Alternativen zur Kreis- und Exekutionsordnung	428
3. 4. Der kaiserliche Plan von 1570 zur Reform der Exekutionsordnung und des Landfriedens	440
Schluß: Zusammenfassung	445
Abkürzungen.....	455
Quellen- und Literaturverzeichnis	457
Personenregister	481